Metz-Werke GmbH & Co KG
Unternehmenskommunikation
Ohmstraße 55
D-90513 Zirndorf
Weitere Informationen
Thomas Hey
Leiter Unternehmenskommunikation
Stefan Schubert
Projektleiter Presse/Marketing
Tel.: +49 (0) 911 / 97 06-239
Fax: +49 (0) 911 / 97 06-233

Presse-Information IFA-Preview 2011

Juli 2011

Metz Media System mit HbbTV und Media Player

Fernseher als Multimedia-Zentrale

Die Metz LCD-Produktfamilien Primus, Sirius, Caleo, Linus und Axio pro mit dem Namenszusatz „Media“ werden ab der IFA 2011 mit dem Metz Media System ausgestattet. Der neue Media Player ermöglicht den digitalen Austausch von Film-, Foto- und Musikdateien zwischen dem Fernsehgerät und beliebig vielen digitalen Komponenten im Heimnetzwerk.
Auch Fernsehen wird mit dem Metz Media System noch komfortabler. Über die HbbTV-Plattformen der TV-Sender können zusätzlich zur laufenden Sendung Informationen mit dem „Red Button“ abgerufen werden. Ebenso können Inhalte aus den Mediatheken der TV-Sender vom Zuschauer direkt über den Metz genutzt werden.

Metz TV als Mittelpunkt des Heimnetzwerks

Mit dem Metz Media System werden die hochwertigen Metz LCD-TVs noch vielseitiger. Multimedia-Dateien können bequem über einen übersichtlich gestalteten Media Player, der in die Metz Bedienoberfläche (OSD) integriert ist, abgerufen werden. Über eine Ethernet-Verbindung kann der Metz LCD-TV auf die Datenspeicher anderer digitaler Komponenten wie Notebook, PC oder Netzwerkfestplatte (NAS) zugreifen und archivierte Filme, Bilder oder Musik über den Fernseher abspielen. Dabei ist die Wiedergabe von über 20 verschiedenen Audio-, Bild- und Video-Formaten möglich. Auch die Zusammenstellung von individuellen Audio- oder Video-Playlisten funktioniert ebenso kinderlicht wie der Austausch von Dateien zwischen den einzelnen Netzwerk-Komponenten. So können Festplattenaufnahmen über den integrierten Digital-Recorder auch auf externen Festplatten abgelegt werden. Zudem ermöglicht das Metz Media System den Zugriff auf USB-Speichermedien, die über den USB-Anschluss mit dem Fernseher verbunden sind.

Metz Media System

Media Streaming

Container Formate:
- AVCHD, AVI, FLV, MKV, MP4, MTS, M2TS, OGG, PS, TS, VOB, WAV

Audio Codecs:
- AAC, HE-AAC, AC3, MP3, PCM, OGG Vorbis, WMA (no DRM)

Video Codecs:
- MPEG-1/2, MPEG-4 Part 10 (H.264)

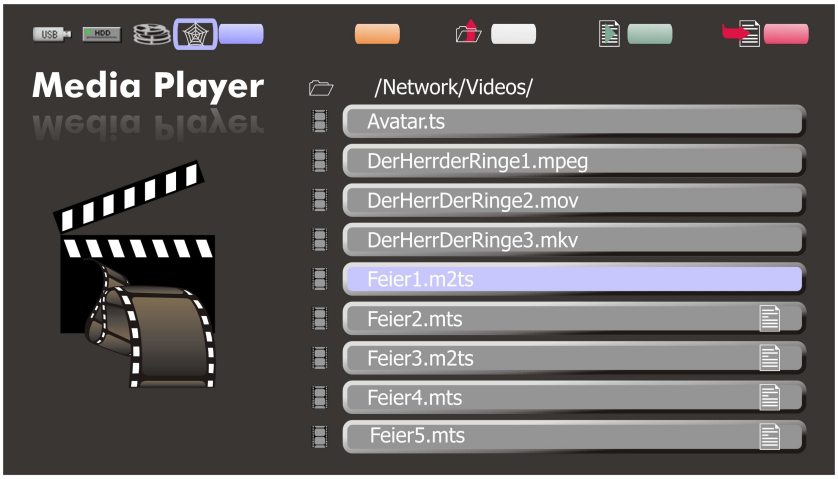
Image Codecs:
- JPEG

Media Player

Funktionen
- Playback von LAN (DLNA), HD and USB

Features:
- Play, Stop
- Pause, Zurückspulen, Vor-/Zurückspringen
- ID3-Unterstützung

Streaming Client:
- UPnP-AV/DLNA 1.51 kompatibel Digital Media Player (DMP)



Mit dem Media Player können Video-, Audio- und Foto-Dateien direkt über den Fernseher von externen Speichermedien abgespielt werden.

HbbTV – die Verschmelzung von TV und Internet

Neben den zahlreichen Streaming Funktionen bietet das Metz Media System auch die Möglichkeit, den neuen europäischen Fernsehstandard zu nutzen. Hybrid Broadcast Broadband TV – kurz HbbTV – verknüpft aktuelle Sendeinhalte mit spannenden Zusatzinformationen der Programmanbieter, die über einen DSL-Internetanschluss im Netz abgerufen werden. Während der laufenden Sendung wird dem Zuschauer per Einblendung signalisiert, dass für das aktuelle Programm zusätzliche Hintergrundinformationen verfügbar sind. Diese kann der Zuschauer jederzeit bequem per Tastendruck über den roten Knopf auf der Metz Fernbedienung abrufen.
Außerdem sind die bereitgestellten Angebote aus den HbbTV-Mediatheken der Programmanbieter über den Fernseher verfügbar. Sendungen, die der Zuschauer verpasst hat, können so auch Tage später noch nachträglich über den Fernseher angesehen werden.

Sendung verpasst? Über die Mediatheken der HbbTV-Anbieter können Sendungen auch nach dem eigentlichen Ausstrahlungstermin abgerufen werden.

Verbesserter Videotext und zusätzliche EPG-Funktionen

Auch die grafische Darstellung des Videotextes aller HbbTV-Sender ist moderner und übersichtlicher. Sogar eine individuelle Gestaltung ist möglich. Der Nutzer entscheidet bei einzelnen Sendern sogar selbst über Farbkombination, Schriftgröße, Fenstergröße und die angezeigten Rubriken. Außerdem stehen zusätzliche Programm- und Serviceinformationen zur Verfügung.
Ähnlich wie der Videotext wird neben der in Metz Fernsehern standardmäßig integrierten Elektronischen Programmzeitschrift (EPG) auch ein EPG über die HbbTV-Funktion zur Verfügung stehen. Erweiterte Informationen zu den Sendungen können abgerufen werden und falls der Zuschauer eine Sendung verpasst hat, kann er direkt auf die mit dem EPG verknüpften Angebote in den HbbTV-Mediatheken zurückgreifen.
Als besonderer Komfort kann der in zahlreichen Metz Geräten integrierte Digital-Recorder wahlweise über das im Fernseher integrierte EPG oder die Programmzeitschrift der HbbTV-Anbieter programmiert werden.

Neue Optik. Der Videotext der HbbTV-Anbieter bietet zusätzliche Informationsmöglichkeiten und eine verbesserte grafische Darstellung.

Auf Ihr Belegexemplar freut sich die Metz-Presseabteilung: presse@metz.de
Download von Bild und Text unter www.metz.de/presse